

## Bedienungsanleitungen DE



### PUR Booster 5 Stufen Umkehrosmoseanlage 75 GPD mit LCD Computersteuerung





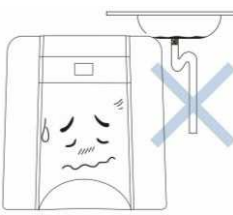



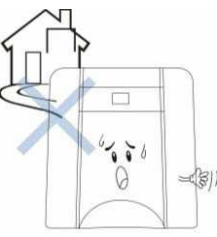

**ACHTUNG:** Bitte lesen Sie vor Gebrauch des Gerätes diese Anweisungen genau durch.  
Bei unsachgemäßer Behandlung kann dies zu ernsthaften Funktionsstörungen und Schäden an dem Gerät führen!

#### Inhaltsangabe:

<b>Sicherheitsanweisungen</b>	<b>Seiten 1, 2 + 3</b>
<b>Explosionszeichnung der Umkehr-Osmoseanlage:</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Elektrisches Diagramm</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Wasserdurchfluss-Diagramm</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Technische Parameter</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Hauptfunktionen der Umkehr-Osmoseanlage</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Zusatzfunktionen der Umkehr-Osmoseanlage</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Eigenschaften der Umkehr-Osmoseanlage</b>	<b>Seite 6</b>
<b>Montage-Anleitung</b>	<b>Seite 6, 7 + 8</b>
<b>Fehlerbehebung</b>	<b>Seite 9, 10</b>
<b>Nutzungs-Hinweise</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Wartung und Pflege</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Filterwechsel</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Fehlerdiagnose</b>	<b>Seite 12 + 13</b>
<b>Kundenservice</b>	<b>Seite 13</b>
<b>Packliste</b>	<b>Seite 13</b>

#### SICHERHEITSANWEISUNGEN:

 <p>Nehmen Sie keine Veränderungen an der Installation vor und nehmen Sie das Gerät nicht auseinander. Unsachgemäße Zerlegung oder Modifizierung können zu Funktionsstörungen und Undichtigkeit des Gerätes führen.</p>	 <p>Lassen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät liegen – Überhitzungsgefahr!</p>
--	---

 <p>Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät, dies kann die Komponenten im Inneren beschädigen und zu Funktionsstörungen führen.</p>	 <p>Setzen Sie das Gerät keinem zu hohen Wasserdruck aus, dies könnte die Wasser-Zuführungsleitungen beschädigen. Ein empfohlener Wasser-Eingangsdruck liegt zwischen 1 und 3,5 BAR.</p>
 <p>Lassen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Feuerquellen stehen. Zu hohe Temperaturen könnten das Gehäuse deformieren und zu Funktionsstörungen und Undichtigkeit des Gerätes führen.</p>	 <p>Lassen Sie das Gerät nicht mit korrodierenden Gegenständen in Berührung kommen, dies könnte das Gehäuse angreifen und toxische oder gefährliche Zusammensetzungen könnten in das Innere eindringen.</p>
 <p>Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn der Wasserablauf blockiert ist! Dadurch könnte das Abwasser zurücklaufen und das Wasser verschmutzen.</p>	 <p>Die Abwasserleitung und der Verhältnisregler dürfen nicht blockiert sein, dies kann zu hohem Verlust von Reinstwasser führen, die Membrane blockieren oder zu Funktionsstörungen des Gerätes führen.</p>
 <p>Das Eingangswasser sollte eine Temperatur von 38 °C nicht überschreiten, dies könnte die Umkehrosmose-Membrane beschädigen und zu Funktionsfehlern führen.</p>	 <p>Nehmen Sie das Gerät nicht in einer Umgebungstemperatur unter 5 °C in Betrieb und stellen Sie sicher, dass das Wasser im Gerät nicht gefrieren kann, um gebrochene Zuleitungen und Wasserverlust zu vermeiden.</p>
 <p>Verwenden Sie das Gerät nicht Draußen und vermeiden Sie so eine verfrühte Alterung der Wasserleitungen und evtl. Funktionsstörungen.</p>	 <p>Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung aus, dies bietet Mikroorganismen einen Lebensraum und könnte die Qualität des Reinstwassers beeinträchtigen und die internen Komponenten verschmutzen.</p>

 <p>Schließen Sie das Gerät ausschließlich an eine Stromquelle mit höchstens 220 Volt Ausgangsleistung an, dies kann zur Überhitzung des Gerätes führen.</p>	 <p>Bei Installation und Reparatur des Gerätes ziehen Sie vorher unbedingt den Stecker, dies kann sonst zu elektrischen Stromschlägen führen.</p>
 <p>Beschädigen Sie nicht den Stromstecker und/oder das Stromkabel, dies kann zu elektrischen Stromschlägen führen.</p>	 <p>Berühren Sie den Stecker oder die Steckdose niemals mit nassen Händen, dies kann zu elektrischen Stromschlägen führen.</p>

**Explosionszeichnung der Umkehr-Osmoseanlage:**

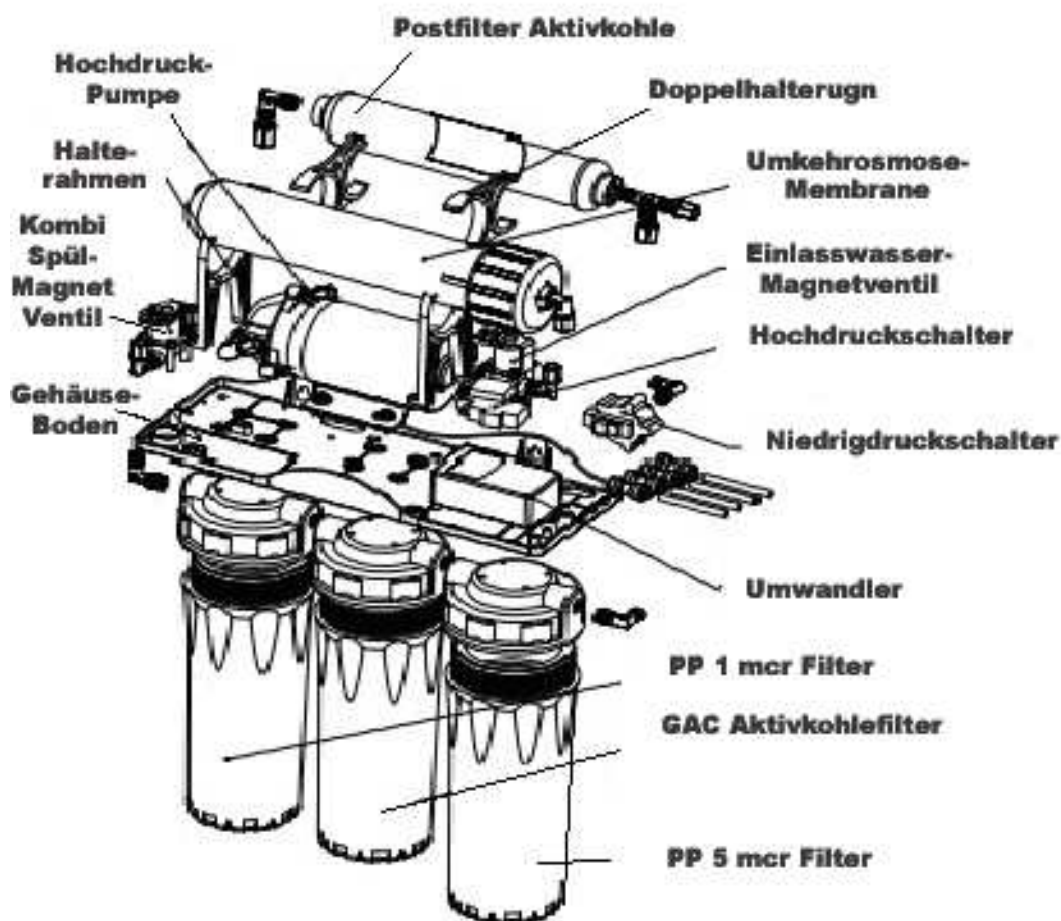


Diagramm 1

## Elektrisches Diagramm:

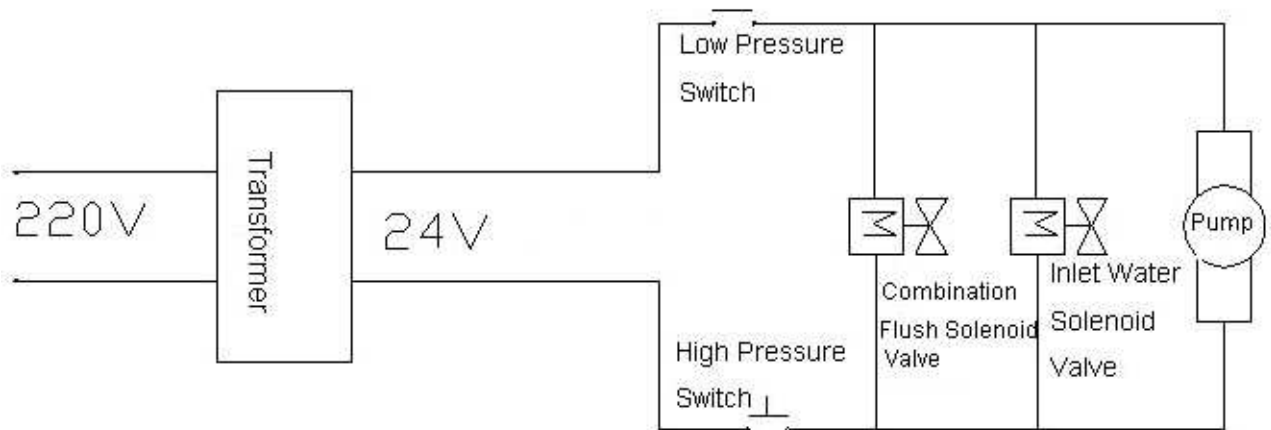


Diagramm 2

## Wasserdurchfluss Diagramm:

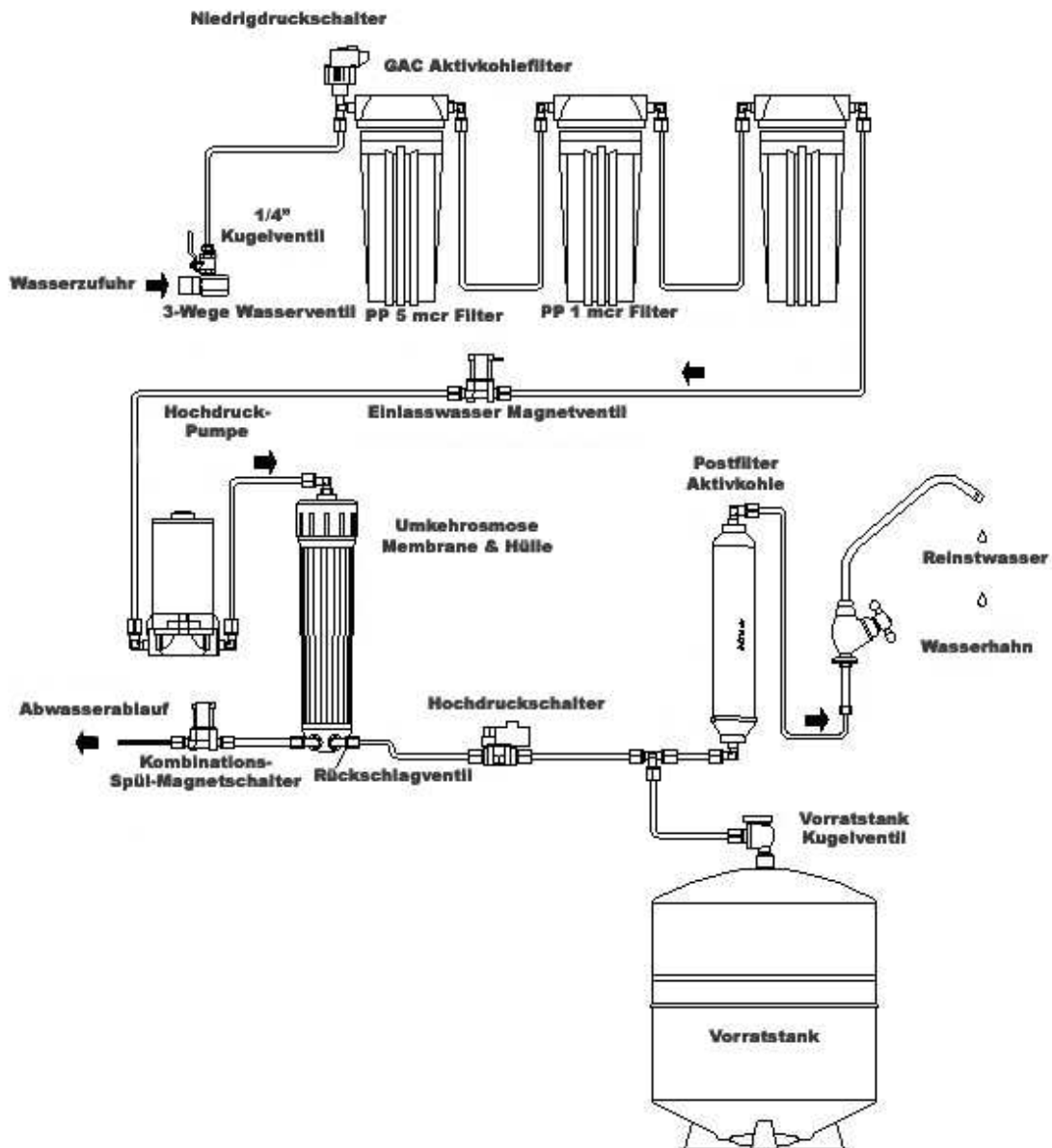


Diagramm 3

## Technische Parameter:

<b>Spannung</b>	AC 220V 50 HZ
<b>Nennleistung</b>	28.8 Watt
<b>Empfohlener Wasserdruck</b>	0,5 bis 3,5 BAR
<b>Betriebsdruck</b>	4 bis 6 BAR
<b>Eingangstemperatur</b>	5 – 38 °C
<b>Max. Eingangswasserwert TDS</b>	≤ 1000 PPM
<b>Max. tägl. Wasser-Produktionsvolumen</b>	Ca. 284 Liter
<b>Spülmethode</b>	Autospülung
<b>Elektr. Schlag Schutzklasse</b>	Typ II
<b>Empfohlene Wasserqualität</b>	Kommunales Leitungswasser nach GB5749-2006

## Einführung in die Hauptfunktionen der Umkehr-Osmoseanlage:

1. Stufe: 10“ PP 5 Mikron Filter zur Filtrierung von gröberem Sedimenten wie Rost, Sand, Staub etc.
2. Stufe: 10“ GAC Aktivkohlefilter zur Filtrierung von Chlor, org. Stoffe, Insektizide, Pestizide, Geschmacks- und Geruchsbeeinträchtigungen, Öle, Aromen etc.
3. Stufe: 10“ PP 1 Mikron Filter zur Filtrierung von feinsten Partikeln wie Schwebstoffe, Kolloide etc.
4. Stufe: 75 GPD Umkehr-Osmose-Membrane mit 0,0001 Mikron, reduziert Bakterien z.B. um das 4.000-fache und Viren um das 200-fache. Effektive Filtrierung von Bakterien, Viren, Schwermetallen, Pestiziden, Insektiziden, Reststoffen und andere schädliche Substanzen
5. Stufe: Aktivkohle-Postfilter, der den Geschmack des Wassers verbessert und es frisch hält.

### **ACHTUNG: Dieses Gerät verfügt über optionale Konfigurationsmöglichkeiten:**

- - Vorfilter: KDF 2-Stufen Filter, KDF 3-Stufen-Filter, Aktivkohle-Sinterfilter
- - Postfilter: Alkaline-Filter, Infrarot-Mineralisierungsfilter mit Aktivkohle, Alkaline Sterilisations-Filter, Sterilisationsfilter.

Zur „Belebung“ des Osmosewassers empfehlen wir die Nachschaltung eines Alkaline, Mineralisierungs, oder Magnetfilters.

## Zusatzfunktionen der Umkehr-Osmoseanlage:

**Vorratstank:** zur Speicherung des Reinstwassers aus der Umkehrosmose-Anlage

**Hochdruckpumpe:** erhöht und reguliert den Wasserdruck, um eine stabile Umgebung für die RO-Membrane zu gewährleisten

**Niederdruckschalter:** um einen Leerlauf der Pumpe zu verhindern, wird bei einem niedrigeren Wasserdruck von 0,3 BAR oder bei blockierter Wasserzufuhr das Gerät automatisch abgeschaltet.

**Hochdruckschalter:** um eine Überhitzung der Pumpe zu verhindern, wird bei vollem Drucktank oder voll erreichtem Druck das Gerät automatisch abgeschaltet.

**Einlasswasser-Magnetventil:** Öffnet oder schließt den Wasserzufluss. Max. Betriebs-Wasserdruck < 6 BAR

**Rücklaufventil:** Kontrolliert die Flussrichtung des Wasser.

**Kombinations-Spül-Magnetventil:** 1. automatische Spülung der Umkehrosmose-Anlage – 2. kontrolliert den Abwasserfluss

**Umwandler:** wandelt AC220V zu DC24V um (sichere Betriebsspannung des Gerätes).

## Eigenschaften der Umkehr-Osmoseanlage:

1. **Hohe Produktionskapazität und Durchflussleistung:** Die Produktionskapazität der 75 GPD Osmosemembrane ist ca. 50% höher als der Durchschnitt. Das bedeutet eine kürzere Produktionszeit und die Abwasser-Menge wird um bis zu 25 % reduziert.
2. **Leiser Betrieb:** Das Gerät arbeitet leise mit wenig Vibrationen, hat eine lange Lebensdauer und eine hohe Funktionssicherheit
3. **Schnellkupplungs-Anschlüsse:** Neues und fortgeschrittenes Design, der Schnellanschluss erleichtert die Installation, Betrieb und Wartung.
4. **Membran-Spülung:** mit der Hochdruck-Spülfunktion kann die Lebensdauer der Umkehrosmose-Membrane verlängert werden
5. **Kunststoff-Aufsatz:** Der neue Kunststoff-Aufsatz und der Gehäuseboden kombiniert mit einer Eisenplatte machen das Gerät kleiner, leichter, rostfrei und einfach zu handhaben.

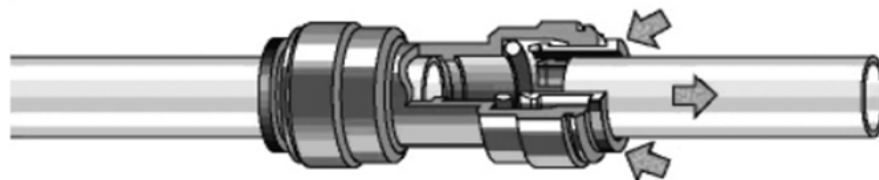
## Montageanleitung:

Wir empfehlen die Montage durch einen Fachmann durchführen zu lassen, da eine Bohrmaschine und andere Elektrowerkzeuge bei der Montage zur Anwendung kommen. Sollten Sie die Umkehr-Osmoseanlage selbst montieren, halten Sie sich bitte genau an die unten aufgeführten Schritte:

### 1. Installations-Vorbereitungen

- a) Legen Sie den Platz zur Montage fest (achten Sie auf die Umgebungsbedingungen)
- b) Legen Sie die notwendigen Werkzeuge bereit:  
Schraubenschlüssel – Bohrmaschine – 6,2 mm Bohrer (für Abwasser-Ablauf) – 14 mm Lochsäge (Schnellarbeitsstahl oder Marmorsäge) – Kreuzschlitz- und Schlitzschraubendreher – Schere – 14 mm - 16 mm und 18 mm – 21 mm Schraubenschlüssel – Spitzzange
- c) Stellen Sie sicher, dass Sie alle notwendigen Anschlusskomponenten zur Hand haben
- d) Drehen Sie die Wasser- und Stromversorgung vor Installationsbeginn ab.

**ACHTUNG:** Zum Öffnen der **Schlauchschnellverbindungen** entfernen Sie bitte den Sicherungsclip und drücken den kleinen Sicherungsring nach innen. Halten Sie ihn gedrückt und ziehen Sie den Schlauch heraus. Zur Montage stecken Sie den Schlauch soweit wie möglich wieder in die Kupplung und sichern Sie ihn durch ein leichtes Herausziehen des Schlauches, der Sicherungsring wird somit aktiviert. Sichern Sie die Schnellverbindung anschließend wieder mit dem Sicherungsclip.



## 2. Installation der Umkehr-Osmoseanlage:

- a) **Wasserzulauf-Metallschlauch und T-Stück Installations-Methode** (ggfs. passendes T-Stück im Baumarkt nachkaufen).

Schließen Sie das Einlassventil und schrauben Sie den Metallschlauch ab. Nehmen Sie das mitgelieferte T-Stück und schrauben Sie das Innengewinde des T-Stücks auf das Einlasswasser-Ventil (Diagramm 4).

Zuletzt befestigen Sie ein Ende des losgeschraubten Metallschlauches an dem Außengewinde des T-Stücks.

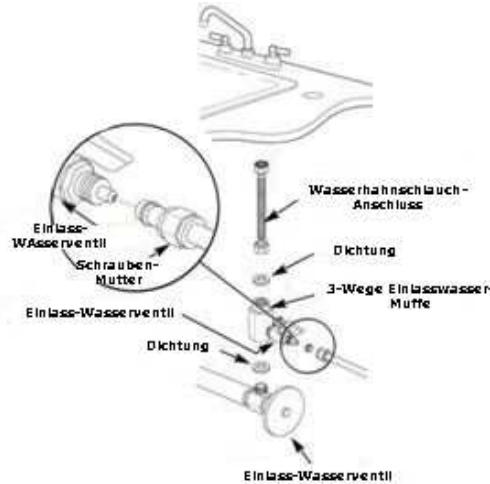


Diagramm 4

- b) **3-Wege-Wasserzulauf-Muffe und Wasserzulauf-Kugelventil Installations-Methode**

Nehmen Sie das mitgelieferte Wasserzulauf-Kugelventil und umwickeln Sie das Außengewinde mit Teflonband (siehe Diagramm 5). Besprühen Sie das Ventil mit etwas Silikonspray und schrauben Sie es in das hierfür vorgesehene Gewinde der 3-Wege Wasserzulauf-Muffe (siehe Diagramm 6). Nehmen Sie den mitgelieferten 9 mm Schlauch und schneiden Sie ihn mit einer Schere auf die gewünschte Länge. Verbinden Sie ein Ende des Schlauches mit dem Wasserzulauf-Kugelventil (siehe Diagramm 4) und schrauben Sie ihn mit der Mutter fest. Verbinden Sie das andere Ende des Schlauches an die Kupplung des Filtergehäuses für den PP 5 mcr Filter. Ziehen Sie die Schraubenmutter vorsichtig an, um Beschädigungen des Schlauches und Undichtigkeit zu vermeiden.

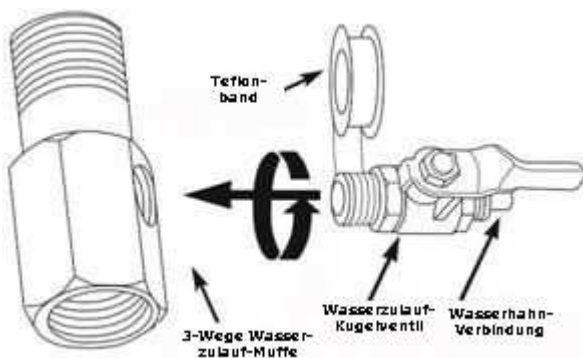


Diagramm 5

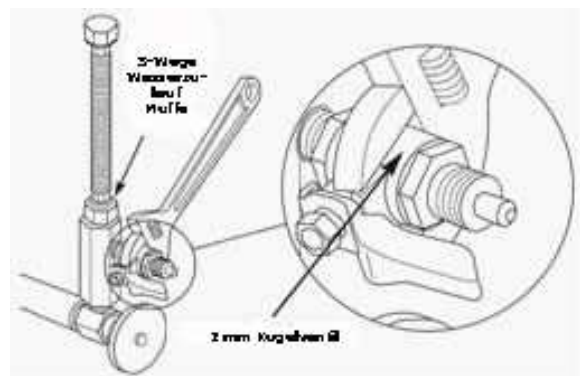


Diagramm 6

- c) **Armaturen Installations-Methode**

Bohren Sie ein 14 mm Loch durch die Spüle, wo Sie den Wasserhahn befestigen möchten. Nehmen Sie den mitgelieferten Wasserhahn, setzen den Hals aus Edelstahl auf den Wasserhahnkörper (Diagramm 7), senken den Wasserhahn in das hierfür vorgesehene Bohrloch, setzen von unten eine Unterlegscheibe darauf und schrauben den Wasserhahn mit der Mutter fest. Nehmen Sie den mitgelieferten 6 mm Schlauch und schneiden Sie ihn mit einer Schere auf die gewünschte Länge. Ziehen Sie den mitgelieferten 6 mm Rohranbaustopfen über ein Ende des Schlauches und befestigen ihn mit der Mutter am Wasserzulauf. Wenn Sie den Wasserhahn an der Wand installieren möchten, benutzen Sie bitte die Hängevorrichtung.

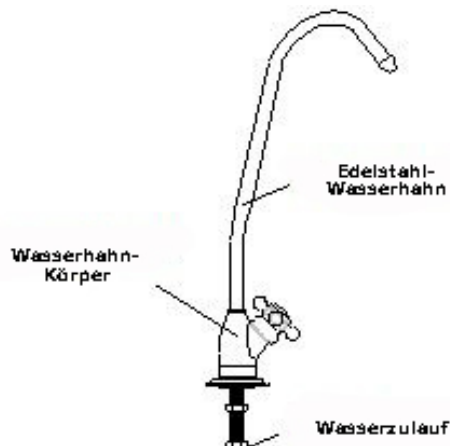


Diagramm 7

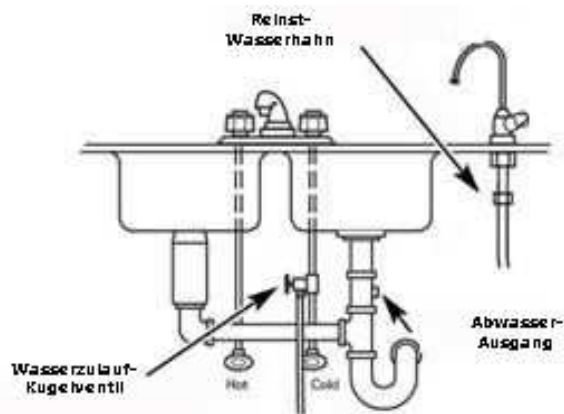


Diagramm 8

#### d) Abwasser-Installation

Bohren Sie ein 6 mm Loch in das Becken-Abflussrohr. Schneiden Sie den mitgelieferten 6 mm Schlauch mit einer Schere auf die gewünschte Länge und stecken ein Ende in das gebohrte Loch (Diagramm 8). Dichten Sie das Loch mit Silikongel ab. Befestigen Sie den Abwasserschlauch mit einem Kabelbinder am Abflussrohr. Bei großen Umkehrosiose-Anlagen benötigen Sie ggfs. Schlauchschellen.

#### e) Installation der Umkehrosiose-Membrane

Öffnen Sie die Abdeckung der Umkehrosiose-Anlage und schrauben Sie die Mutter von der Membranhäuser-Abdeckung los, lösen Sie mit Hilfe des Membran-Schlüssels die Membranhäuser-Abdeckung. Nehmen Sie die Membrane aus der Verpackung und drücken das Ende mit dem O-Ring vorsichtig in die Membranhülle (Diagramm 9). Schrauben Sie die Membran-Abdeckung wieder fest und befestigen Sie ihn mit dem Membran-Schlüssel. Verbinden Sie die Zulauf-Wasserleitung mit der Verbindung an der Membranhäuser-Abdeckung und schrauben ihn mit der Mutter fest. Setzen Sie das Membranhäuser in die Vorrichtung und schließen Sie die Abdeckung der Umkehrosiose-Anlage.

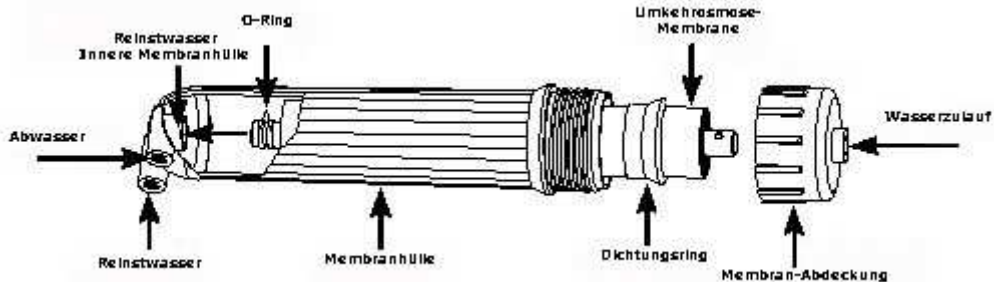


Diagramm 9

#### ACHTUNG:

- Bitte beachten Sie unbedingt, dass die Membrane richtig herum installiert wird.
- Vergewissern Sie sich, dass ein Ende der Membrane über zwei O-Ringe verfügt.
- Setzen Sie bei der Installation das Ende der Membrane mit den O-Ringen in die Membranhülle mit dem Reinstwasser-Anschluss, ein leichtes Andrücken genügt. Sollte ein größerer Widerstand bestehen, wenden Sie keine Gewalt an, dies könnte die Membranhülle und/oder ihre Komponenten beschädigen (für solche Schäden tritt die Garantie nicht in Kraft).



## Installation der Vorfilter:

Entnehmen Sie die mitgelieferten Vorfilter, entfernen Sie die Folie und setzen Sie sie der Reihe nach in die Filtergehäuse: als erstes den PP 5 mcr Filter, als zweites den GAC Aktivkohlefilter (mit der Gummidichtung nach oben) und als drittes den PP 1 mcr Filter (Diagramm 10)

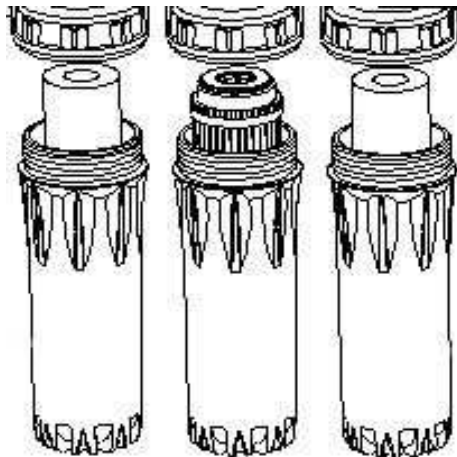


Diagramm 10

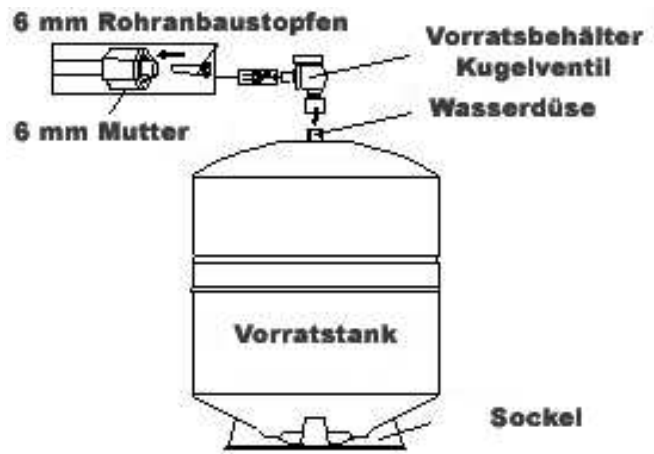


Diagramm 11

## INSTALLATIONS-HINWEISE:

1. Bei der Installation der Wasserschläuche darf kein Ablaufstopfen installiert werden, außerdem sollte die Schraubenmutter für die Wasserschlauch-Verbindung keine Metallverzahnung haben.
2. Wenn der Wasserzulauf-einen Durchmesser von 9 mm hat, sollte der Wasserzulauf-Schlauch und die Verbindung max. 30 – 40 cm lang sein, um Beschädigungen durch Verbiegen des Schlauches zu vermeiden.
3. Soll das Stromkabel verlängert werden, setzen Sie eine 8 mm Schlauchklemme um die Verbindung und umwickeln Sie alles mit Isolierband. Legen Sie die Verbindung nicht auf den Boden, sie sollte leicht erhöht gesichert werden.
4. Achten Sie bei Bohrungen darauf, dass sich keine Wasser- und elektrische Leitungen dahinter befinden.
5. Das Gerät muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.
6. Das Schaltnetzteil muss an einem gut belüfteten und trockenen Platz deponiert werden. Nehmen Sie beim Einschalten des Gerätes und beim Einfüllen mit Wasser einen sicheren Abstand.

## Fehlerbehebung:

Nachdem Sie sichergestellt haben, dass die Wasserverbindungen korrekt sind und der Strom- und Wasseranschluss funktionieren, überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

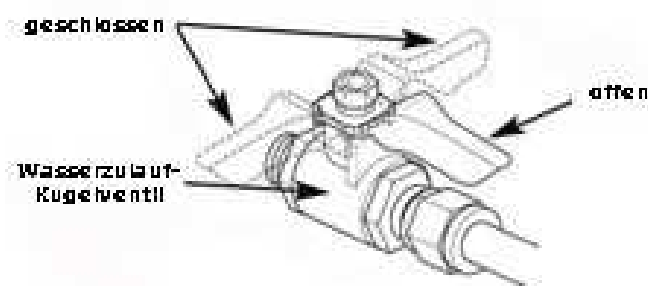


Diagramm 11

1. Öffnen Sie das Wasser-Einlassventil sowie das Kugelventil der Umkehrosmose-Anlage (Diagramm 11), stecken Sie das Stromkabel in die Steckdose und warten Sie, bis die Filter sich mit Wasser gefüllt haben und Reinstwasser aus dem Wasserhahn kommt.
2. Warten Sie, bis das Gerät stabil läuft (ca. 5 bis 10 Sekunden), überprüfen Sie sämtliche Verbindungen und achten Sie auf evtl. Wasseraustritt aus der Membranhülle, aus den Filtern etc.
3. Schließen Sie den Wasserhahn und warten Sie ca. 30 Sekunden und überprüfen Sie dann, ob der Abwasser-Ablauf gestoppt hat.
4. Öffnen Sie den Wasserhahn und überprüfen Sie, ob Reinstwasser aus dem Wasserhahn kommt. Sollte dies nicht der Fall sein, überprüfen Sie, ob der Wasserdruck ggfs. zu niedrig ist und ob sich der Hochdruckschalter zurücksetzen lässt.
5. Schließen Sie das Wasserzulauf- Kugelventil, wenn das Gerät in Betrieb ist. Beobachten Sie, ob sich das Gerät nach einer Weile abschaltet. Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie, ob sich der Niederspannungsschalter zurücksetzen lässt.
6. Nach einer kurzen Gesamtüberprüfung kann das Gerät nun wieder sicher eingesetzt werden.

## **Nutzungshinweise:**

1. Die meisten Komponenten dieser Umkehrosmose-Anlage sind aus Kunststoff hergestellt, überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf seine Funktionstüchtigkeit.
2. Um mikrobielle Verunreinigungen auf den Membrankomponenten während der Lagerung und des Transportes zu verhindern, wurden die Membrane mit einer leichten Schutzlösung und die postaktiven Kohlefilter mit Aktivkohlepuder überzogen. Öffnen Sie deshalb nicht den Vorratsbehälter während der ersten Betriebsstunde und entsorgen Sie das Wasser. Danach kann das produzierte Wasser unbedenklich genutzt werden.
3. Wenn Sie mit dem Betrieb des Gerätes beginnen, kann es sein, dass der TDS Wert des Wassers leicht erhöht ist. Nach kurzer Laufzeit sinkt dieser Wert wieder und stabilisiert sich.
4. Während des Betriebes sollten das Wasserzulauf-Kugelventil und der Wasserhahn geöffnet sein. Sollten Sie derzeit kein Reinstwasser benötigen, schließen Sie den Wasserhahn, der Hochdruckschalter schaltet dann automatisch den Wasserzulauf ab.
5. Diese Nutzungshinweise gelten nur dann, wenn das Gerät am Strom angeschlossen ist und/oder das Wasserzulauf-Kugelventil geöffnet und das Gerät in Betrieb ist.

## **Wartung und Pflege:**

### **Filterwechsel-Zyklus:**

1. Der Zyklus zum Wechseln der verschiedenen Filter ist von durchschnittlichen, statistischen Indikatoren für Leitungswasser abgeleitet. Sollte es zu größeren Unterschieden zwischen der tatsächlichen Wasserqualität des Benutzers und seiner Auslastungsquote und den durchschnittlichen Angaben geben, so wird es auch Abweichungen zu der angegebenen Lebensdauer der Filter und dem Wechselzyklus geben. Der Zyklus sollte dann entsprechend angepasst werden.
2. Der geschätzte Zyklus zum Filterwechsel basiert auf den durchschnittlichen Haushaltswasser-Verbrauch. Das Gerät ist nicht für großen Wasserverbrauch wie z.B. für die Industrie ausgelegt.
3. Gemäß der Wirtschaftsstatistik für kommunales Leitungswasser benötigt ein normaler Familienhaushalt mit drei Personen ca. 10 Liter Wasser pro Tag. Abhängig von der Wasserqualität und dem Wasserdurchlauf beträgt die Lebensdauer der Filter wie folgt (dient lediglich als Referenz):

<b>Filterstufe:</b>	<b>Wasservolumen in Tonnen:</b>
Erste Stufe: PP 5 mcr Filter	7,5
Zweite Stufe: GAC Aktivkohle Filter	7,5
Dritte Stufe: PP 1 mcr Filter	10
Vierte Stufe: Umkehrosmose-Membrane	abhängig von den Nutzungskonditionen
Fünfte Stufe: Postfilter Aktivkohle	6

**ACHTUNG: Der Filterwechsel sollte durch einen Fachmann ausgeführt werden.**

**Die Wasserqualität hat einen großen Einfluss auf die Lebensdauer der Filter, ebenso die Lebensdauer der Membrane wird durch zahlreiche Faktoren beeinflusst.**

**Die o.a. Tabelle gibt lediglich Durchschnittswerte unter Standardbedingungen an, je nach Wasserqualität kann die Lebensdauer nach oben oder nach unten abweichen**

**Unter normalen Umständen sollten Sie in folgenden Fällen einen Filterwechsel vornehmen:**

- schlechte Wasserqualität, Geschmack verändert sich, der TDS Wert des Wassers steigt
- der Wasserfluss verlangsamt sich auffallend (überprüfen Sie vorab, ob die Filter oder die Membrane blockiert sind oder ob es einen starken Temperaturabfall gegeben hat.)
- wenn die Filter sichtbar verschlammte sind oder ihre Farbe geändert haben
- wenn die Filter verstopft sind und kein reines Wasser mehr produziert wird

## **Filterwechsel:**

### **1. Wechsel der Filter der 1. und 3. Stufe:**

Schließen Sie zunächst das Wasserzulauf-Kugelventil und ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose.

Lösen Sie mit dem Filter-Schlüssel die Filter der 1. und 3. Stufe und ziehen diese ab. Entpacken Sie die neuen Filter und setzen Sie sie mit Hilfe des Filter-Schlüssels ein (Achtung: PP 5 mcr Filter für die 1. Stufe und PP 1 mcr Filter für die dritte Stufe), schließen Sie die Filter-Abdeckung.

### **2. Wechsel der Filter der 2. Stufe:**

Schließen Sie zunächst das Wasserzulauf-Kugelventil und ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose.

Lösen Sie mit dem Filter-Schlüssel den Filter der Stufe 2 und ziehen diesen ab. Entpacken Sie den neuen Filter und setzen Sie ihn mit Hilfe des Filter-Schlüssels ein (Achtung: die Gummidichtung darf nicht entfernt werden! Diese bitte in Richtung der Filterabdeckung installieren)

**2. Zum Wechseln der Membrane lesen Sie bitte unter „Installation der Membrane“ auf Seite 7**

## **Anmerkung:**

### **Wasserproduktionsvolumen der Umkehrosmose-Membrane**

1. Das Wasserproduktionsvolumen der RO Membrane hängt vom eingehenden Wasserdruck und der Wassertemperatur ab. Dieses Gerät mit 75 GPD wurde mit einem netto Wasserdruck von 5.5 BAR und einer Eingangs-Wassertemperatur von 25 °C getestet. Ist der Wasserdruck geringer als 5.5 BAR und die Wassertemperatur geringer als 25 °C, sinkt die Wasserproduktion der 75 GPD entsprechend.

2. Entsorgung alter Filter

Nach dem Austausch der Filter können diese nicht mehr gereinigt und verwendet werden. Diese sollten im Restmüll entsorgt werden.



## ACHTUNG:

Wenn eine der im Folgenden aufgeführten Situationen auftritt, trennen Sie das Gerät bitte umgehend von der Wasserzufuhr (schließen Sie das Einlasswasser-Kugelventil) oder ziehen Sie das Stromkabel ab und nehmen Sie eine Reparatur vor:

- wenn Wasser aus den Wasserleitungen oder anderen Komponenten austritt
- wenn einige der Elemente nicht korrekt arbeiten
- wenn einige Bestandteile Strom führen
- wenn Sie andere Anomalien oder Fehler am Gerät feststellen

Wenn Sie das Gerät eine Zeit lang nicht nutzen, trennen Sie das Gerät bitte ebenfalls von der Wasserzufuhr oder ziehen Sie das Stromkabel ab.

Bei Beschädigung des Gerätes und/oder seiner Bestandteile wenden Sie sich bitte an den Lieferanten oder an eine Fachkraft. Wir haften nicht für etwaige Schäden durch unsachgemäße Behandlung.

## Fehlerdiagnose:

Art der Störung	Grund	Fehlerbehebung
<b>Das Gerät lässt sich nicht einschalten</b>	Gerät ist nicht am Strom angeschlossen	Überprüfen Sie die Stromversorgung
	geringer Wasserdruck oder keine Wasserzufuhr	Überprüfen Sie den Eingangs-Wasserdruck
	Niedrigdruckschalter-Fehler, Strom lässt sich nicht einschalten	Öffnen Sie das Einlasswasser und messen Sie den Widerstand, ggfs. austauschen
	Hochdruckschalter lässt sich nicht zurücksetzen	Schalten Sie die Wasserzufuhr ein und messen Sie den Widerstand, ggfs. austauschen
	Schaltnetzteil durchgebrannt	Messen Sie die Ausgangsspannung, ggfs. austauschen
<b>Die Pumpe arbeitet normal, aber es wird kein Reinstwasser produziert</b>	Einlasswasser Magnetventil ist defekt, Reinstwasser kann nicht durchlaufen	Ersetzen Sie das Magnetventil
	Ein Vorfilter ist blockiert	Überprüfen Sie das Reinst- und das Abwasser, tauschen Sie ggfs. den Filter aus
	Rückschlagventil ist blockiert (Abwasser)	Ersetzen Sie das Rückschlagventil
	Umkehrosmose-Membrane ist blockiert	Reinigen oder ersetzen Sie die Membrane
	Hochdruckpumpe verliert an Druck	Messen Sie den Wasserdruck und tauschen Sie die Pumpe ggfs. aus
<b>Das Gerät ist ausgeschaltet, aber es läuft weiterhin Abwasser ab</b>	Einlasswasser Magnetventil funktioniert nicht richtig, kann Wasserzufuhr nicht korrekt schließen	Überprüfen Sie das Abwasser, tauschen Sie das Magnetventil ggfs. aus
	Rückschlagventil verliert an Druck	Überprüfen Sie das Abwasser und tauschen Sie das Rückschlagventil ggfs. aus
<b>Das Gerät ist mit Wasser befüllt (Standby-Modus) und startet immer wieder neu</b>	Hochdruckschalter lässt sich nicht mehr einschalten	Tauschen Sie den Hochdruckschalter aus
	Das Gerät verliert an Wasserdruck	Nachdem Sie das Rückschlagventil überprüft haben, überprüfen Sie das Gerät bitte auf evtl. Undichtigkeiten

<b>Reinstwasser-Produktion ist sehr gering oder fließt gar nicht</b>	Vorfilter ist blockiert	Ersetzen Sie den Vorfilter
	Umkehrosmose-Membrane ist blockiert	Reinigen oder ersetzen Sie die Membrane
	Einlass-Magnetventil funktioniert nicht korrekt	Tauschen Sie das Einlass-Magnetventil aus
	Rückschlagventil ist blockiert	Tauschen Sie das Rückschlagventil aus
	Hochdruckpumpe hat nicht genügend Druck	Messen Sie den Wasserdruck der Pumpe, tauschen Sie sie ggfs. aus

### Kundenservice:

- Die Garantie beginnt ab dem Tag der Installation
- Garantiezeiten: 1 Jahr auf die Umkehrosmose-Anlage und Ihre Komponenten, ausgenommen hiervon sind alle Filter, Membranen und Vorratsbehälter)
- Bitte bewahren Sie den Garantieschein und die Original-Rechnung an einem sicheren Ort auf, nur dann kann eine Garantie gewährleistet werden
- Die Garantie erlischt, wenn keine Original-Rechnung vorliegt, die Gerätenummer verändert wurde, der Benutzer selbständig Ersatzteile verbaut oder das Gerät in seinem Aufbau modifiziert hat, wenn die Hinweise dieser Bedienungsanleitung nicht befolgt werden und das Gerät durch unsachgemäße Bedienung beschädigt wird.

Bitte beachten Sie, dass die Anlage nicht für den Dauerbetrieb zur Aquariumbefüllung ausgelegt ist, nutzen Sie dafür eine Zeitschaltuhr, um intervallartig 30 Minuten Laufzeit und 5 Minuten Pause einzustellen!

### Packliste:

- 1 x Hauptgerät (inkl. 75 GPD Umkehrosmose-Membrane)
- 1 x Rolle Wasserschlauch (6 mm)
- 1 x Vorratstank
- 1 x Wasserhahn
- 1 x Filter-Schlüssel
- 1 x Membran-Schlüssel
- Zubehör-Set
- sowie in der Artikelbeschreibung beschrieben

0.1MPa = 1.02Kg/cm<sup>2</sup> = 14.5Psi

1Psi = 0.07 Kg/ cm<sup>2</sup>

1 Gallon = 3.785 Liter

**Installations- und Benutzeranweisung** im Karton in Englisch, auch in DEUTSCH als download unter:

[www.purway.com/manual.html](http://www.purway.com/manual.html)